

## I. Vorlage

Beratungsfolge - Gremium	Termin	Status
Ausschuss für Jugendhilfe und Jugendangelegenheiten	29.09.2022	öffentlich - Beschluss
Stadtrat	25.10.2022	öffentlich - Beschluss

### Fürther Ferienpass

Aktenzeichen / Geschäftszeichen	
<b>Anlagen:</b>	

### **Beschlussvorschlag:**

Die Abteilung Jugendarbeit im Amt für Kinder, Jugendliche und Familien berichtet über die Einführung des Ferienpasses 2022 und stellt dabei auch die finanziellen Auswirkungen dar.

Der Ausschuss empfiehlt dem Stadtrat die Verstetigung des Fürther Ferienpasses und die Bereitstellung der dafür notwendigen finanziellen Mittel.

### **Sachverhalt:**

Der Fürther Ferienpass wurde erstmals für die gerade eben zu Ende gegangenen Sommerferien 2022 angeboten. Verkaufsstart war der 01. Juli 2022.

Die Abteilung Jugendarbeit blickt auf eine sehr arbeitsintensive Vorbereitungszeit und Phase der Umsetzung zurück. Dem Ferienprogramm-Team gelang es mithilfe einer Stundenaufstockung und zusätzlichen Honorarkraft 59 qualitativ hochwertige Partner aus dem kommerziellen Freizeitsektor zu akquirieren.

### **Zahlen und Fakten**

In guter Zusammenarbeit mit anderen Dienststellen wurde über einen externen Anbieter das Buchungssystem des Ferienprogrammes erweitert, eine neue Homepage aufgebaut, eine App entwickelt und eine umfangreiche stadtweite Werbekampagne (Plakat, Flyer, Presse, INFÜ, Social Media) durchgeführt. Diese Maßnahmen wurden durch einen sehr erfolgreichen Verkauf des Fürther Ferienpasses im ersten Jahr 2022 belohnt.

Insgesamt wurden 2021 Ferienpässe, davon 1626 online für 5 Euro pro Stück (per Überweisung) und 396 in den Verkaufsstellen, verkauft. Am erfolgreichsten im Vorverkauf war die Touristinfo, gefolgt von der Bürgerinfo und den Jugendhäusern. Zudem wurden, nach Anfrage von Lehrkräften über unsere telefonischen und elektronischen Kontaktmöglichkeiten, individuelle Termine zur gesammelten Ausstellung des Ferienpasses durchgeführt um z.B. für Kinder und Jugendlichen aus sog. Deutschklassen die Teilnahme zu vereinfachen.

**Finanzierung 2022**

Für den Ferienpass standen der Abteilung Jugendarbeit für 2022 Mittel aus dem Corona-Soforthilfeprogramm der Stadt Fürth in Höhe von 36.000 Euro zur Verfügung (25.000 Euro für Stundenaufstockungen und Honorarkosten, 15.000 Euro für Öffentlichkeitsarbeit und Kompensation waren 4.000 Euro über Einnahmen zu erbringen. Bereits Ende 2021 investierte die Abteilung Jugendarbeit Gelder zur Entwicklung des Logos und für die Umgestaltung der Homepage. Hier kamen uns die persönlichen Fähigkeiten und beruflichen Fertigkeiten unserer Honorarkraft, die eine absolute Ressource für die termingerechte Umsetzung des Ferienpasses war, zugute. Für Mehrarbeitsstunden und die Erweiterung des Buchungssystems des Ferienprogrammes um die Ferienpass-Option, die Entwicklung der dazugehörigen App und die Erstellung der Gutscheincodes, fielen 2022 zudem zusätzliche Kosten in Höhe von 11.305 Euro an.

**Übersicht 2022**

	Plan	Ist
<b>Ausgaben</b>	40.000 €	58.027 €
<b>Einnahmen</b>	4.000 €	10.105 €

**Ausblick und Finanzierung 2023**

Für das kommende Jahr ist die Erweiterung der Anbieterliste, eine englischsprachige Homepage und die Anpassung der Altersgruppe angedacht. Als mittel- und längerfristige Entwicklungspotentiale werden die Ausweitung des Ferienpasses auf die Pfingstferien, seine Nutzung als Ferienticket und ein mehrsprachiges Buchungssystem gesehen. Diese Entwicklungen sind jedoch mit teils hohen Kosten verbunden und können deshalb im Rahmen der beantragten Mittel aktuell nicht weiterverfolgt werden.

Für die Fortführung des Ferienpasses benötigt die Verwaltung 35.000 Euro (davon sind 4.000 Euro über Einnahmen zu kompensieren). Dieser Mittelansatz wurde bereits für den Haushalt 2023 angemeldet.

**Zusammenfassung:**

Der Erfolg des Ferienpasses zeigt, dass sich das Angebot für die Sommerferien bewährt hat. Eine Fortführung ist gewinnbringend für die Stadt Fürth und die hier ansässigen Kinder, Jugendlichen und Familien.

**Finanzierung:**

Finanzielle Auswirkungen		jährliche Folgekosten		€	
<input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja	Gesamtkosten	35.000 (abzügl. Einnahmen von 4.000 €)	<input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Veranschlagung im Haushalt					
<input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja	angemeldet f. HH 2023	Budget-Nr.	im	<input type="checkbox"/> Vwhh <input type="checkbox"/> Vmhh

wenn nein, Deckungsvorschlag:

**Auswirkungen auf die ökologische Zukunftsfähigkeit:**

Bestehen Auswirkungen auf die ökologische Zukunftsfähigkeit?		
<input type="checkbox"/>	Ja, siehe Anlage	<input checked="" type="checkbox"/> Nein

**Beteiligungen**

Auftrag:	Käm beteiligt	an Amt für Kinder, Jugendliche und Familien von	16.09.2022
Ergebnis:	Kenntnis genommen	Röhrs, Bernhard, Dr.	19.09.2022

II. BMPA / SD zur Versendung mit der Tagesordnung

III. Beschluss zurück an **Amt für Kinder, Jugendliche und Familien**

Fürth, 13.09.2022

*gez. Dr. Döhla*

\_\_\_\_\_  
Unterschrift der Referentin bzw.  
des Referenten

Amt für Kinder, Jugendliche und Familien Fischer, Sebastian	Telefon: (0911)974-1557
--	----------------------------

**Folgende Beratungsergebnisse sind vorhanden:**

**Ergebnis aus der Sitzung: Ausschuss für Jugendhilfe und Jugendangelegenheiten am 29.09.2022**

Protokollnotiz:

Beschluss:

Die Abteilung Jugendarbeit im Amt für Kinder, Jugendliche und Familien berichtet über die Einführung des Ferienpasses 2022 und stellt dabei auch die finanziellen Auswirkungen dar.

Der Ausschuss empfiehlt dem Stadtrat die Verstetigung des Fürther Ferienpasses und die Bereitstellung der dafür notwendigen finanziellen Mittel.

**Beschluss: einstimmig beschlossen                      Ja: 12    Nein: 0    Anwesend: 12**

**Ergebnis aus der Sitzung: Stadtrat am 25.10.2022**

Protokollnotiz:

Beschluss:

Die Abteilung Jugendarbeit im Amt für Kinder, Jugendliche und Familien berichtet über die Einführung des Ferienpasses 2022 und stellt dabei auch die finanziellen Auswirkungen dar.

Der Ausschuss empfiehlt dem Stadtrat die Verstetigung des Fürther Ferienpasses und die Bereitstellung der dafür notwendigen finanziellen Mittel.

**Beschluss: einstimmig beschlossen                      Ja: 47    Nein: 0    Anwesend: 47    Pers. beteiligt: 0**